



Wie Frau sich kennenlernt

Shoe International- die Internet-Plattform ohne militanten Feminismus

Sie sind jeglichen Alters, unkompliziert - und lesbisch. Diese Frauen wollen weder ihre BHs verbrennen noch abendfüllende Grundsatzdiskussionen über militanten Feminismus führen. Im Gegenteil. Sie tragen ihre Wonderbras mit Stolz und wollen nur eines: Fun. Sich ungezwungen kennenlernen, ausgehen, neue Freundschaften knüpfen, von Zürich bis Tokio, von Amsterdam bis Johannesburg.

SHOE INTERNATIONAL ist die Plattform im Internet, wo Frau sich umsieht, wenn sie fremd in einer fremden Stadt ist. Hier findet Frau heraus, wo coole Partys abgehen, wo die lässigen Sportclubs oder nützlichen Organisationen sind. Hier verabredet frau sich, wenn sie Lust auf einen Spaghetti-Abend zu zweit oder zu zwölft hat.

Und vor allem können Frauen hier nach Lust und Laune chatten, ohne belästigt zu werden. Denn SHOE INTERNATIONAL wird durch einen Memberbereich vor unerwünschten (hauptsächlich männlichen) Zugriffen geschützt. Jede Member erhält ein Profil, ja es können sogar Fotos auf den Server geladen werden. Damit man aber nicht vorschnell nach dem Aussehen urteilt, sind nur Baby-Pictures erlaubt.

Dass SHOE INTERNATIONAL offenbar einem Bedürfnis entspricht, belegen die Zahlen: Frauen aus über 70 Ländern surfen regelmässig auf SHOE. Innerhalb eines Jahres stiegen die Besucherzahlen von 600 auf 30'000 pro Monat. Dank der Mailinglist kommt es auch oft zu Treffs, jedoch nicht in geschlossenen Gruppen, sondern ganz nach Zufall, nach Lust und Laune eben.

Vor 3 Jahren wurde SHOE von Sunci Nikolic (24) und Fab Syz (31) gegründet, welche sich - wie könnte es auch anders sein - übers Internet kennen lernten. Beide waren sich einig, dass es für viele Frauen sehr schwer ist, andere Lesben kennen zu lernen. Angespornt durch die Tatsache, per Internet erste Berührungängste abbauen zu können, haben sie noch am ersten Abend SHOE ins Leben gerufen.

Neugierig geworden? <http://www.shoe.org>

FRAUEN

